

September 2021

# Pfarrei Glis ♦ Gamsen ♦ Brigerbad





# Gottesdienste in unserer Pfarrei

## Messen

Vorabend	17.00 Uhr in der Pfarrkirche
Sonn- und Feiertag	09.30 Uhr in der Pfarrkirche 11.00 Uhr in der Kapuzinerkirche
Montag	08.00 Uhr Gamsen
Dienstag	08.00 Uhr Schulmesse/Kinderfeier/hl. Messe
Donnerstag	08.00 Uhr in der Pfarrkirche 09.00 Uhr in Brigerbad
Erster Montag	14.00 Uhr
Gebetsstunde und hl. Messe für geistliche Berufe	
Freitag	19.00 Uhr in der Pfarrkirche

Bei Beerdigungen am Montag, Dienstag und Donnerstag ist um 8.00 und 9.00 kein hl. Messe. Die Stiftjahrenzeiten und Gedächtnisse werden in der folgenden Werktagmesse gefeiert. Die Schulmesse wird als Wortgottesdienst gehalten.

## Weitere Gebetszeiten in der Pfarrkirche

Dienstag	19.00 – 19.45 Uhr Rosenkranz für die Familien
Donnerstag	08.30 – 09.00 Uhr Gebet für den Frieden
Freitag	18.15 – 19.00 Uhr Rosenkranz
Samstag	14.30 – 16.30 Uhr eucharistische Anbetung

## Beichte

1. Samstag	15.30 – 16.30 Uhr
------------	-------------------

## Taufe

Sonntag	14.00 Uhr in der Pfarrkirche
---------	------------------------------

Weitere Angaben und kurzfristige Änderungen finden Sie in der Agenda in diesem Pfarrblatt und auf unserer Homepage.

## Liebe, Leserin, lieber Leser

Letzthin ist mir der Henkel des Kruges zerbrochen, den uns unsere Kinder geschenkt haben. Ich habe mich geärgert. Mit Sekundenleim versuchte ich den Henkel zu reparieren, so dass man möglichst nichts mehr von den Bruchstellen sieht. Es ist mir mehr oder weniger gelungen.

Ganz anders das nebenstehende Bild. Die Schale ist in Brüche gegangen. Sie wurde nach einer alten japanischen Tradition repariert, die Kintsugi heisst. Die Bruchstellen werden mit einem Lack zusammengefügt. Sie werden aber nicht kaschiert, sondern mit Goldstaub veredelt. Dadurch erhält das Gefäss trotz oder gerade wegen seinen Brüchen neue Schönheit, Einmaligkeit und einen besonderen Wert.



Wir kennen sie auch, die Brüche und Risse in unserem Leben: zerbrochene Beziehungen, zerplatze Träume, erlittene Verletzungen, bittere Enttäuschungen, gesundheitliche Einschränkungen, eigenes Versagen und vieles mehr. Lieber haben wir es schon, wenn alles glatt läuft. Aber so ist das Leben nicht. Wir sind gefordert, mit den Brüchen und Scherben in unserer Lebensgeschichte umzugehen. Was könnte uns die Tradition des Kintsugi dazu sagen?

Vielleicht das: Schönheit ist nicht in der Perfektion zu finden, sondern im guten Umgang mit den Brüchen und Versehrtheiten. Brüche gehören zu unserem Leben. Wir brauchen sie nicht zu überspielen, zu verstecken, zu verdrängen, weiterzumachen, als ob nichts wäre. Wir dürfen dazu ja sagen, auch zum Schmerz, der sie begleitet. Wenn Jesus in Mt 5,48 sagt: «Seid vollkommen, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist!», heisst das nicht, dass wir uns bemühen sollen, fehlerlos und perfekt zu sein. Es bedeutet vielmehr, dass wir ganz sein dürfen und annehmen, was zu uns gehört, das Heile und das Unheile, das Leichte und das Schwere, gleichsam wie Gott es über Böse und Gute regnen lässt. (Mt 5,45)

Was wir annehmen, kann sich verwandeln. Den Schmerz annehmen, hinhorchen, was er mir sagen will, darauf achten, was Neues daraus entstehen will, sich und anderen verzeihen. So kann aus den liebevoll aufgesammelten Scherben wieder etwas Ganzes werden. Nicht dasselbe wie vorher, aber nicht weniger kostbar. Die unansehnlichen Risse werden vergoldet. Unsichtbare und sichtbare Narben können davon erzählen, dass wir Krisen überwunden und stärker, ja schöner geworden sind.

Unsere Brüche und Schwächen können gerade zum Ort werden, an dem Gott wirken kann und seine Goldspur zu leuchten beginnt. Wo wir nicht mehr alles in der Hand haben und haben müssen, kann Wandlung geschehen. Paulus sagt im zweiten Brief an die Korinther: «Der Herr hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir. Denn gerade wenn du schwach bist, wirkt meine Kraft ganz besonders an dir.» (2 Kor 12,9) Eine tröstliche und ermutigende Zusage!

Martin Blatter, Diakon und Spitalseelsorger

## Definitiv angekommen und angenommen!



An dieser Stelle heissen wir offiziell und definitiv Benedikt Burtscher herzlich willkommen: nach abgeschlossenem Pastoraljahr bei uns bleibt er uns als frischgebackener Pastoralassistent mit einem Pensum von 80% erhalten. Er wird nebst vielfältigem Dienst in der Pfarrei die 3H von Carmen Studer und die 7H (Firmklasse) von Marie-Therese Ritz übernehmen und im Glauben begleiten. Wir wünschen Benedikt Gutes Gelingen und viel Freude, Jesus Christus den Menschen näher zu bringen. Wir freuen uns mit dir auf dem Weg zu sein!

## Wechsel im Kirchenrat



Auch im Kirchenrat gibt es Wechsel: der junge Alt-Stadtpräsident Louis Ursprung verlässt uns von Amtes wegen. Die jahrelange

Zusammenarbeit mit ihm als Vertreter der Stadtgemeinde war stets loyal, kollegial und lösungsorientiert. Er ist einer, der die Kirche auch von innen kennt und weiss, worüber wir in den Sitzungen reden. Vertreter der Gemeinde ist neu Franz-Josef Amherd.

Auch die Vertretung des Burgerrats wechselt: nach einigen Jahren im Kirchenrat verlässt uns Marie-Louise Schmid, Sebastian Nanzer heisst der unser neues Mitglied. Wir können stets auf die Unterstützung der Bürgergemeinde zählen.

Renato Kronig war über viele Jahre quasi das juristische Gewissen unseres Rates. Jederzeit konnten wir bei rechtlichen Fragen auf seine Kompetenz, auf seine Weitsicht gepaart mit gesundem Menschenverstand, sowie auf prompte hilfreiche Antworten zählen. Freundlicherweise dürfen wir auch weiterhin auf diese Erfahrung zurückgreifen, wenn nötig. Neu ist für ihn Michel Köppel, seines Zeichens Weibel beim Staatsrat, Mitglied des Kirchenrats.

Den scheidenden Mitgliedern des Kirchenrates sagen wir Vergelt's Gott. Den Newcomern wünschen wir einen guten Start: Herzlich Willkommen!

Pfarrer Daniel Rotzer

## Erstkommunion und Firmung

Am Sonntag, 12. September feiern wir Erstkommunion. Die 6Hs werden den Leib Christi empfangen.

Am Sonntag, 26. September wird den 8Hs das Sakrament der Firmung gespendet.

Die Gottesdienste sind jeweils am Vormittag geplant. Wer-Wann-Wo-Wie wird den einzelnen Klassen noch mitgeteilt werden. Sollten die Corona Massnahmen Änderungen erfahren werden diese rechtzeitig mitgeteilt.

Möge der Leib Christi die Kinder stärken und der Hl. Geist den Kindern das schenken, was sie für ihren Lebensweg brauchen.

Wir danken für euer Verständnis und wünschen allen ein unvergessliches Fest.

## Jahresthema 2021/2022: «Der Mathis va Glis»

Mathis wird uns durch das neue Jahr begleiten.

Wer ist er? Wo ist er? Was hat er und seine Familie zu sagen? Wie fühlen sie sich in unserer Pfarrei? Sie tauchen im kommenden Jahr immer wieder in und um die Kirche auf.

Am Wochenende vom Eidgenössischer Dank, Buss- und Betttag, 18. /19. September stellen wir in den Gottesdiensten diesen Mathis vor. Wir laden alle Pfarreiangehörigen ein, mit uns zusammen den Spuren von Mathis zu folgen.

*Bruderklaus Bild und Rad von Brigerbad*



## Hl. Messe in Gamsen und Brigerbad

Gamsen und Brigerbad gehören zu unserer Pfarrei. Wir haben auch in den letzten Monaten euch ins Gebet eingeschlossen. Ab September werden wir in diesen Dörfern wieder Messe feiern. Bei einer Beerdigung fallen die Messen in Glis, Gamsen, Brigerbad morgens jeweils aus. Die Messe am Freitag um 19.00 bleibt in diesem Fall bestehen.



Ab September werden am Montag um 8.00 Uhr in Gamsen



und am Donnerstag um 9.00 Uhr in Brigerbad hl. Messen gefeiert.

Alle Pfarreiangehörigen sind dazu eingeladen.

*Das Betragen ist ein Spiegel,  
in welchem jeder  
sein Bild sieht.*

Johann Wolfgang von Goethe

## Pfarrei-Lotto 2021



**Die Karten für unser Pfarreilotto werden über Briefpost verkauft.**

**Im September finden Sie einen Brief der Pfarrei in Ihrem Briefkasten. Schön landet er nicht in der Papiersammlung.**

**Bequem von zu Hause aus Karten kaufen und so die Pfarrei Glis-Gamsen-Brigerbad unterstützen.**

**Der Erlös fließt auch dieses Jahr ins Feuerschutzkonzept vom Pfarreiheim, welches angepasst und auf den neuesten Stand gebracht wurde.**

**Auf den gemütlichen Lotto-Nachmittag müssen Sie nicht verzichten.**

**Wir spielen am Sonntag, 14. November 2021 ab 14.00 im Pfarreiheim. Wir zählen auf Sie, liebe Pfarreiangehörige.**

**Sollte es auf Grund neuer Massnahmen nicht möglich das Lotto im Saal durchzuführen, werden wir trotzdem spielen und den Gewinnern ihren Preis zustellen.**

**Alle Adressen die im Computer sind werden teilnehmen und können gewinnen. Viel Glück.**

## Danke, Cathrin!



13 Jahre war Cathrin Stoffel für und in der Pfarrei Glis-Gamsen-Brigerbad im Einsatz: in der Diakonie mit Kranken, älteren Menschen, im Spital und zu Hause, beim Gestalten des Pfarrblatts, im Familiengottesdienst-Team, mit grossen und kleinen Kindern in den Schulgottesdiensten, am Predigen, beim Gestalten der Heiligen Woche und anderen Feiern. Auch das Fastenopferthema, die Arbeit bei der Pfarreirats-Gruppe Dri- und Mitmischer zählten dazu, sowie das Mitdenken und Mitwirken in unterschiedlichen Räten und unzähligen Besprechungen und Sitzungen. Das sind nur einige Blitzlichter aus einem vielfältigen Tätigkeitsbereich. Ihr zweites Standbein mit der Ausbildung zur Betreuung von Menschen mit speziellen Bedürfnissen war für die Seelsorge stets wertvoll. Cathrin konnte ihre Fähigkeiten gewinnbringend einsetzen, nahm sich die nötige Zeit, hatte ein offenes Ohr für die vielfältigen Sorgen



und Fragen unserer Gläubigen. Und dies stets mit einer Prise Humor, mit wohlthuender Gelassenheit und Ruhe, die uns im manchmal hektischen Alltag gutgetan haben. Dies alles verdient ein grosses DANKE-SCHÖN von unserer Seite, vom

# Ein Blick zurück



Seelsorgeteam, und im Namen der Pfarrei. Leider hat sich Cathrin entschieden, ihre Tätigkeit in der Pfarrei zu beenden. Dies zumindest offiziell, sie wird hier und dort auf freiwilliger Basis bei uns weiterwirken. Wir

wünschen dir für die Zukunft viel Freude, gutes Gelingen und Gottes Segen. Du bist in unseren Reihen, in der Pfarrei immer willkommen!



## Ein lachendes und ein weinendes Auge



Am 20. Juni haben wir unsere Katechetinnen Carmen Studer und Marie-Therese Ritz in einer Sonntagsmesse verabschiedet.

Das weinende Auge sagt: schade, dass Marie-Therese und Carmen gehen! Sie waren einfach zu gut! Marie-Therese ist rund 16 Jahr auf verschiedenen Stufen eingesprungen, war stets dienstbar, flexibel, unkompliziert, kompetent. Sie hatte die nicht einfache Rolle als «Lückenbüsserin», je nach Anzahl Klassen pro Jahrgang mal mehr, mal weniger Stunden. Ihre Zusatzausbildung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen und ihr Gespür dafür kam auch den Regelklassen zugute. Gerade im letzten Jahr waren wir nach längerer Suche froh und dankbar, dass Marie-Therese die Firmklassen übernahm, obwohl ihr Wochenplan schon gut gefüllt war.

Carmen Studer hat als gelernte Primarlehrerin 2001 die Ausbildung zur Katechetin abgeschlossen. Sie war die letzten 13 Jahr im Religionsunterricht in Glis im Einsatz, über Jahre hat sie die ersten bis dritten Klassen (jetzt 3H-5H) betreut. Auf sie war stets Verlass, Pfarrer und Seelsorgeteam haben gewusst: wenn Carmen vorbereitet, dann sitzt das, die Kinder haben geübt, es ist organisiert, wir brauchen uns keine Sorgen zu machen. Sie hat als Lehrerin das pädagogische Geschick, das nötige Auge. Bei Erstkommunion, erster Beichte, Taufe, Taufe, auch bei neuen Lehrplänen und Formen aus dem Bistum haben wir uns immer gegenseitig abgesprochen, Vorschläge und Idee gesam-

melt und kreiert, Wege und Lösungen gefunden. Nur auf den Pfarrer warten musste sie manchmal...

Das lachende Auge sagt: Wir sind einfach dankbar für euren Einsatz, für die vielen Kinder die euch geniessen durften.

Alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Pfarrer Daniel Rotzer

## Fastenopfer 2021

Die verantwortliche Gruppe aus dem Pfarreirat reserviert jeweils ein bestimmtes Projekt bei Fastenopfer Schweiz und so fliesen alle Spenden direkt in diesen Zweck.

Die Pfarrei unterstützt 250 Familien in Kolumbien mit einem Zustupf von je Fr. 25.-. So lautete unser diesjähriges Projekt.

Der Erlös 2021 setzt sich wie folgt zusammen:

Spenden mit Projektbezug	<b>Fr. 25 806.70</b>
Spenden aus unsrem Pfarregebiet für Fastenopfer allgemein	Fr. <u>730.-</u>
Total aller Spenden	Fr. 26 536.70

Danke allen für die grosszügige Unterstützung. Viele Familien können mit diesem Zustupf an Schulungen teilnehmen und sich Wissen zu Saatgut, traditionelle Anbaumethoden ohne Chemie, gesunde Viehzucht und Vermarktung ihrer Produkte aneignen.

Gruppe Dri- und Mitmischler  
aus dem Pfarreirat

Sage nicht immer, was du weisst,  
aber wisse immer, was du sagst.

Abraham Lincoln

## Taufen



In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

13. **Jua Schmocker**, des Mario und der Renja Schmocker-Kaufmann am 06. Juni
14. **Ben Wyssen**, des Sandro und der Raël Wyssen-Kaufmann am 06. Juni
15. **Rahel Imhof**, des Thomas und der Sonja Imhof-Imhof am 06. Juni
16. **Loris Imhof**, des Martin und der Eveline Imhof-Schnydrig am 06. Juni
17. **Paul Schwestermann**, des Kevin und der Kirsten Schwestermann-Nelda am 12. Juni
18. **Celine Aebischer**, des David und der Loredana Wyss am 13. Juni
19. **Leonie Clemenz**, des Michael und der Sandra Clemenz-Walther am 13. Juni
20. **Alena Gsponer**, des Michael und der Stefanie Gsponer-Zimmermann am 20. Juni
21. **Mattia Zerzuben**, des Marco und der Caroline Zerzuben-In-Albon am 20. Juni
22. **Jan Vito Eyer**, des Silvan und der Desirée Eyer-Schmidhalter am 27. Juni
23. **Nele Sofie Bergamin**, des Per und der Nicole Bergamin-Kalbermatter am 27. Juni

24. **Livio Pfammatter**, des Christian Abgottspön und der Eliane Pfammatter am 04. Juli

*Wir heissen die Kinder in unserer Pfarrei herzlich willkommen.*

## Ehen



Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

**Larissa Tenisch und Andy Thomas Furrer** am 26. Juni 2021 in der Pfarrkirche

**Vanessa Escher und Martin Hannes Weiss** am 24. Juli 2021 in der Kapuzinerkirche

**Melanie Bodenmann und Ernst Kämpf** am 07. August 2021 in der Kapuzinerkirche

*Wir wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg.*

## Beerdigungen



In den Frieden und in die Freude des Herrn eingegangen sind:

30. **Raoul Schwery** geboren am 26. April 1962 beerdigt am 04. Juni 2021
31. **Vreny Nanzer-Lorenz** geboren am 23. Januar 1949 beerdigt am 05. Juni 2021
32. **Markus Lütolf** geboren am 09. März 1945 Urnenbeisetzung am 1. Juni 2021
33. **Géraldine Guntern-Eggel** geboren am 18. November 1986 beerdigt am 01. Juli 2021

- 34. **Mario Juric**  
geboren am 04. August 1987  
beerdigt am 03. Juli 2021
- 35. **Therese Taugwalder-Fux**  
geboren am 25. November 1957  
Urnenbeisetzung 16.07.2021
- 36. **Emma Lorenz-Pfammatter**  
geboren am 12. Februar 1944  
beerdigt am 17. Juli 2021
- 37. **Hermes Kronig-Pfammatter**  
geboren am 21. August 1935  
beerdigt am 22. Juli 2021
- 38. **Marianne Wyder-Tenisch**  
geboren am 04. März 1935  
beerdigt am 23. Juli 2021
- 39. **Belinda Ambord**  
geboren am 18. Januar 1972  
beerdigt am 27. Juli 2021

Von dem Menschen den wir geliebt haben, wir immer etwas in unserem Herzen bleiben. Erinnerungen die uns helfen, den Verlust zu tragen und weiterzuleben.

## Opfer und Gaben

### Kirchenopfer Monat Juni

<b>Opfer für Anliegen der Pfarrei</b>	
Fronleichnam, 03. Juni	981.10
Sonntag, 13. Juni	527.95
<b>Opfer für Unterhalt der Pfarrkirche</b>	
Sonntag, 06. Juni	599.30
<b>Verschiedene Opfer</b>	
Flüchtlingshilfe der Caritas	
Sonntag, 20. Juni	629.95
Papstopfer	
Sonntag, 27. Juni	456.60

### Kirchenopfer Monat Juli

<b>Opfer für Anliegen der Pfarrei</b>	
Sonntag, 04. Juli	445.95
Sonntag, 25. Juli	469.85
<b>Opfer für Unterhalt Pfarrkirche</b>	
Sonntag, 11. Juli	486.90
<b>Verschiedene Opfer</b>	
Christophorus Opfer (miva Schweiz)	
Sonntag, 18. Juli	343.30
Beerdigungsopfer	78.85

## Vereine und Gruppen



**FMG Glis-Gamsen-Brigerbad**

### Frauen- und Müttergemeinschaft

**Mittwoch, 22. September**  
Generalversammlung im Pfarreiheim

**Dienstag, 28. September**  
Ausflug 60+

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Jahresprogramm oder der Homepage der FMG.

### Witwengruppe

**Montag, 6. September**  
14.00 Gebetstunde für kirchliche und geistliche Berufungen mit hl. Messe in der Pfarrkirche

**Montag, 27. September**  
11.30 Mittagessen in der Zunftstube bei Familie Eyer Norby  
Anmeldung bis am 24. September bei Irma 027 923 49 15 oder Heidi 027 923 58 67

# Agenda

Bei Beerdigungen am Montag, Dienstag, Donnerstag entfallen die 8.00 und 9.00 Messen. Stiftsjahrzeiten und Gedächtnisse werden in der folgenden Werktagmesse gefeiert.

**Mitteilung Bistum: Religiöse Veranstaltungen (liturgische Feiern) in geschlossenen Räumen dürfen mit bis zu 1000 Personen stattfinden, sofern die Zahl der Personen 2/3 des zur Verfügung stehenden Platzes nicht übersteigt und allen Anwesenden ein Sitzplatz zur Verfügung steht.**

**Weiterhin sind die üblichen Massnahmen einzuhalten, kein Friedensgruss, kein Weihwasser. Maskenpflicht in Innenräumen, Abstand einhalten und Handhygiene.**

Kurzfristige Änderungen von Messen, Feiern und Anlässen werden an den Wochenenden angekündigt, auf der Homepage aufgeschaltet und im Anschlagkasten ausgehängt.

## September 2021

### 2. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:  
Familie Josef Willa-Eyholzer  
und Angehörige

**9.00 Messe in Brigerbad**

### 3. Herz-Jesu-Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:  
Mario Bernasconi  
Gedächtnis für:  
Erwin Anthamatten-Anthamatten  
Meinrad Imhof

### 4. Samstag

14.30 – 16.30 eucharistische Anbetung

**15.30 – 16.30 Beichte**

**17.00** Stiftsjahrzeit für:  
Erich und Isabelle Armangau-Meichtry  
Sr. Philothea Armangau

René und Germaine  
Kämpfen-Armangau  
Claude und Angèle Armangau-Boa  
Albert Armangau  
Roland Karlen-Willa  
Josef Cathrein-Zuber  
Gedächtnis für:  
Paul Schumacher-Moser

### 5. 23. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 7,31-37  
Messe 9.30 Pfarrkirche  
und 11.00 Kapuzinerkirche  
Opfer für Anliegen Pfarrei

### 6. Montag

**8.00 hl. Messe in Gamsen**

14.00 Gebetstunde mit hl. Messe für  
kirchliche und geistliche Berufungen,  
gestaltet von der Witwengruppe

### 7. Dienstag

8.00 Kinderfeier

### 9. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:  
Verena Ruppen-Jeker  
Heinrich und Anna Schmid-Bregy  
Martin und Stefan Schmid  
Erwin Gsponer-Imwinkelried  
Patrick Allenbach  
Waldimir Michlig  
Familie Giuseppe und  
Mina Brunner-Bruder  
Familie Pietro und  
Josephine Bellasi-Karlen  
Robert Nanzer  
Eduard und Bertha Nanzer-Bieler  
Silvio Bumann-Imhasly  
**9.00 Messe in Brigerbad**

### 10. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:  
Leo und Olga Schnyder-Supersaxo  
Alexander Schnyder  
Benedikt Schnyder  
Gedächtnis für:  
Georg Garbely  
Paula Gillioz-Garbely

# Agenda

## 11. Samstag

17.00 Stiftsjahrzeit für:  
Kurt Kirchhofer  
Jean-Pierre Bregy  
Michael und Ruth Bregy-Manz  
Blanki Fux-Fux  
Olgi Jentsch-Bittel  
Gedächtnis für:  
Ruth Tenisch  
Carlo Lauber  
Bernhard und Caroline Fantoni  
Carlo Fantoni

## 12. 24. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium:  
Mk 8, 27-35  
**Erstkommunionfeier  
(Erstkommunionkinder  
und ihre Familien)**  
11.00 Keine Messe  
in der Kapuzinerkirche  
Opfer für Unterhalt Pfarrkirche



## 13. Montag

8.00 Messe in Gamsen

## 14. Dienstag – Kreuzerhöhung

8.00 hl. Messe

## 16. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:  
Renato Imboden  
Familie Werner Imhof-Nanzer  
Gedächtnis für:  
Paul Nanzer  
Berta und Marcel Nanzer  
Johann und Aline Hutter-Studer  
**9.00 Messe in Brigerbad**

## 17. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:  
Familie Ernst und Ariberta  
Eyholzer-Manz  
Gilberte Eyholzer-Heinzmann  
Gedächtnis für:  
Emma Volken-Tenisch  
Simon Leiggenger-Nellen

## 18. Samstag

**Vorstellung von Jahresthema 2021/2022**

17.00 Stiftsjahrzeit für:  
Käthy Schmid-Imhof  
Silvia Kronig  
Familie Alfred und Irma Gsponer-Schmid  
Anton Gsponer  
Anton Imhof  
Gedächtnis für:  
Julius und Heidi Kronig-Laternser  
Marie und Ernst Albrecht-Hug



## 19. 25. Sonntag im Jahreskreis Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

**Einführung ins neue Jahresthema:**  
Evangelium: Mk 9, 30-37  
Messe 9.30 Pfarrkirche  
und 11.00 Kapuzinerkirche  
Opfer für die Inländische Mission  
**17.00 Anbetungsstunde  
zum Eidg. Bettag in der Pfarrkirche**

## 20. Montag

8.00 Messe in Gamsen

## 21. Dienstag – Hl. Matthäus

8.00 Schulmesse

## 23. Donnerstag – Hl. Padre Pio

8.00 Stiftsjahrzeit für:  
Jules Volken  
Hilda Furrer-Arnold  
Anna und Josef Amherd Vogel  
und Sohn Erich  
Ida Schmid-Amherd  
Gedächtnis für:  
Yvonne Thalman-Verasani  
Josef Verasani  
Hedwig Rüttimann  
Ruth Rüttimann  
Max Lowiner  
**9.00 Messe in Brigerbad**

- 24. Freitag**  
**18.45 Gedenkgottesdienst Unwetter auf dem Sebastians-Platz in Brig, gestaltet von der Pfarrei Brig**  
19.00 keine Messe in der Pfarrkirche



- 25. Samstag – Hl. Niklaus von Flüe**  
**17.00** Stiftjahrzeit für:  
Fernanda und Anton Holzer-Zurbriggen  
René Pfaffen-Schwery  
Olga und Ludwig Zenhäusern  
Margrit und Stefan Guler-König  
Amanda und Josef  
Kalbermatter-Ruppen  
Orlando Dini  
Marcel Briw  
Gedächtnis für:  
Familie Othmar und Marie-Therese  
Franzen-Minnig  
Rudolf und Frida Zenklusen-Kronig  
Marie-Therese Pfammatter-Zenklusen

- 26. 26. Sonntag im Jahreskreis**  
Evangelium: Mk 9, 38-43  
**Firmung**  
11.00 Keine Messe  
in der Kapuzinerkirche  
Opfer für migratio am  
«Tag der Migranten»

- 27. Montag**  
**8.00 Messe in Gamsen**

- 28. Dienstag**  
8.00 Kinderfeier

- 30. Donnerstag**  
8.00 Stiftjahrzeit für:  
Verstorbene vom Jahrgang 1935  
Eliane Leiggener  
Gedächtnis für:  
Franziska und Richard Philipona  
**9.00 Messe in Brigerbad**

## Buch des Monats



### Wer könnte ohne Freude leben?

### Fundierte Tipps der renommierten Psychologin

Aktueller denn je:

Sieben Schritte, wie man auch in schwierigen Zeiten – die Freude bewahren, wiederfinden und aus der Freude seelische Kraft schöpfen kann. Elisabeth Lukas bringt aus ihrer reichen Lebens- und Therapieerfahrung viele konkrete Beispiele.

Anschauliche Bilder verleihen der Lektüre eine wohltuende Leichtigkeit.

Hilfreich für jeden, der den «Götterfunken» Freude lebendig halten möchte!

Verlag Neue Stadt  
ISBN: 978-3-7346-1234-3,  
gebunden, auch als E-Book erhältlich,  
6/2020, 1. Auflage der Neuausgabe



## September ist SchöpfungsZeit

Haben Sie die Ferienzeit – falls Sie Ihnen vergönnt war – genossen? Es blieb Zeit, in der Natur zu verweilen und den Reichtum der Schöpfung zu bestaunen. Vielleicht sind Sie auch an einem plätschernden Bergbächlein oder einem reissenden Bergbach stehen geblieben und haben beobachtet, wie sich das kristallklare Nass unaufhörlich den Weg in das Tal bahnte. Auf einer Wanderung frisches Quellwasser zu geniessen, ist eine Wohltat. Es schmeckt anders als in PET-Flaschen abgefülltes. Der Psalmist beschreibt Gott als die Quelle des Lebens (Ps 36,10). Ein Mensch kann nicht nur existentiell Durst haben, sondern auch Durst nach dem Geber alles Lebens, Durst nach Gott, Durst nach Sinn, Durst nach einem gelingenden Leben.

Der 1. September gilt bei der Orthodoxen Kirche und der Römisch-katholischen Kirche als Tag der Schöpfung. Der 4. Oktober ist der Gedenktag des Hl. Franz von Assisi, der sehr naturverbunden lebte und mit seinem Sonnengesang alles Geschaffene in seine Spiritualität integrierte, indem er sie Brüder und Schwestern nannte. Zwischen diesen beiden Daten lädt oeko «Kirchen für die Umwelt» ein, sich näher mit unserem Lebensraum auseinanderzusetzen. Dieses Jahr steht die SchöpfungsZeit unter dem Thema: «Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen». Schon am Beginn des Schöpfungsprozesses heisst es, dass Gottes Geist über der Urflut schwebte.

Neben allen positiven Eigenschaften kann Wasser auch Verheerendes anrichten, wie die jüngsten Unwetter zeigten. Hitzewellen treten in gewissen Regionen auf unserem Planeten auf. In anderen Regionen giesst es wie aus Kübeln bis zum Ertrinken. Wissenschaftler weisen darauf hin, dass die Extremwetterlagen im Zusammenhang mit der Klimaveränderung stehen, auf die der Mensch mit seinem Verhalten Einfluss hat. Die Trauer über die verschwindende Artenvielfalt oder Naturkatastrophen, der Einsatz für den ressourcenschonenden Umgang mit unserer Umwelt macht das Ganze des Christentums nicht aus. Doch ohne dieses Engagement geht es auch nicht. Zu einem aktiven Christsein gehört das ökologische Bewusstsein und Engagement hinzu. Der Schöpfer allen Lebens hat uns diesen Lebensraum anvertraut. Ihn für kommende Generationen zu erhalten, allen einen Zugang zu den Lebensquellen zu ermöglichen, zeigt Achtung vor Gott.



Wasser ist das zentrale Symbol des Taufritus. In der Taufe erhalten Christen und Christinnen Anteil am Priester-, Propheten- und Königtum Christi. Sie erhalten den Auftrag, sich in die Vorkommnisse dieser Welt einzumischen und aus christlichem Geist zu handeln.

In diesem Sinn lädt Sie die Kerngruppe «üfbrächu» am Eidgössischen Dank-, Buss- und Betttag (am 19. September) zu einem Schöpfungsspaziergang ein. Gemeinsam bedenken wir das Element Wasser. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Gottesdienstordnung in der Region Brig

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30
	Sonntag	10.00 / 18.30
Messen Glis	Samstag	17.00
	Sonntag	09.30
	Sonntag	11.00 Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15
Messen Naters	Samstag	17.00 / 18.15
	Sonntag	07.30 / 09.00
Messe Blatten	Sonntag	08.45
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45
	Sonntag	09.30

Es gelten weiterhin Maskenpflicht und Abstandsregeln wie von Bund und Kanton verordnet.

**Pfarreisekretariat, Poststrasse 10  
Emerita Schmid  
Telefon 027 923 68 11**

**E-Mail: sekretariat@pfarrei-glis.ch  
Homepage: www.pfarrei-glis.ch**

Montag: 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr  
Mittwoch: 9.00 bis 11.30 Uhr  
Freitag: nur telefonisch von 9.00 bis 11.30 Uhr

Daniel Rotzer, Pfarrer	027 923 91 83
Rafaela Witschard, Pastoralassistentin	027 923 91 45
Benedikt Burtscher, Pastoralassistent	079 511 93 97
Christoph Ittig, Kirchenvogt	027 924 25 77
Christoph Kronig, Pfarreiratspräsident	079 824 96 76
Sakristan / Hauswart Pfarreiheim	079 210 83 93
Martin Squaratti / Andrea Summermatter	

September 2021  
Erscheint monatlich  
96. Jahrgang Nr. 9